

Fachinformation vom 9. Dezember 2022

Die Arbeitsstätte zwischen Energiekrise und Klimawandel

Am Donnerstag hat Dipl.-Bauingenieur (FH), M.Eng. Lars Engelhardt aus Havelland/Brandenburg das Thema Herausforderungen für das Einrichten und Betreiben von Arbeitsstätten zwischen Energiekrise und Klimawandel diskutiert.

Beim gestrigen 169. Sicherheitswissenschaftlichen Kolloquium und 27. Sicherheitswissenschaftlichen ASER-Weihnachtskolloquium als verknüpfender, großer und offener Onlinekurs haben live und bundesweit insgesamt über 160 Fachleute mittels zeitparallelem Zoom-Webinar und YouTube-Stream teilgenommen.

Als Phänomene des Klimawandels zeitigen die Wetterextreme der letzten Jahre und deren offensichtliche Intensivierung gravierende, teilweise auch katastrophale Auswirkungen auf den Zustand der Natur und damit für die menschliche Gesundheit im Allgemeinen sowie im Besonderen bei der Arbeit. Die aktuelle Energieversorgungskrise hat zudem unmittelbare, akute Auswirkungen für die Arbeitsbedingungen in Arbeitsstätten.

Zusammengenommen stellen sich erhebliche Herausforderungen für die Prävention einschließlich des Einrichtens und Betriebens von Arbeitsstätten. Im Mittelpunkt stehen dabei Anforderungen des Arbeitsstätten- und Baurechts sowie Fragen zur Beurteilung der Arbeitsbedingungen bzw. Gefährdungsbeurteilung und zur Festlegung erforderlicher Arbeitsschutzmaßnahmen. Mehr Infos: www.institut-aser.de



3) Bewertung der Behaglichkeit anhand der DIN 7730

PMV „Predicted Mean Vote“ Der PMV sagt zwar voraus, wie die mittlere Beurteilung des Raumklimas durch eine größere Personengruppe erfolgt.

Der Predicted Percentage of Dissatisfied = PPD*, welcher sich direkt aus dem PMV-Index errechnet, ist nützlich, um den Prozentsatz der Personen voraussagen zu können, die das Raumklima als zu kalt oder zu warm empfinden.

prognostiziert für eine größere Anzahl von Personen	heiß	warm	etwas warm	Neutral 18 - 20 °C Büroarbeitsplatz	etwas kühl 19°C - 20 °C Büroarbeitsplatz	kühl 19 °C Büroarbeitsplatz	kalt
PMV Klimaempfindung	3	2	1	0	-1	-2	-3
PPD Unzufriedene				5% - 25%	25 % - 80 %	30 - 75%	

© ASER 2022

ca. 156 Worte, ca. 1231 Zeichen

Institut ASER e.V., Wuppertal

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lang

Telefon: 0202 / 73 10 00

Telefax: 0202 / 73 11 84

E-Mail: info@institut-aser.de

Internet: www.institut-aser.de